

Finanzielle Führung in Organisationen des Gesundheitswesens

Bern

10. – 12. April 2013



u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

Finanzielle Führung in Organisationen des Gesundheitswesens



10. – 12. April 2013
Kurs Nr. 13.01

Ziele

Die Teilnehmenden gewinnen, so das Hauptziel des Kurses, einen Überblick über betriebswirtschaftliche Instrumente zur finanziellen Führung von Einrichtungen des Gesundheitswesens. Sie erwerben das Grundwissen über die aus Sicht des koordinationsorientierten Controlling wesentlichen Eigenschaften der externen (Bilanzierung) und internen Unternehmensrechnung (Kosten- und Leistungsrechnung) als typischer Instrumente der finanziellen Führung von Unternehmen. Sie kennen zudem für das Controlling relevante Aspekte des DRG-Systems in ihren Grundzügen.

Im Detail sollen die Teilnehmenden nicht nur mit wichtigen Methoden und Instrumenten moderner finanzieller Führung wie wertorientierten Kennzahlen oder DCF-basierten Verfahren der Investitionsrechnung vertraut gemacht werden, sondern auch verstehen, welche Besonderheiten sich im Gesundheitswesen für den Einsatz dieser Instrumente ergeben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf die Bearbeitung konkreter Case Studies unter Verwendung realistischer Daten durch die Teilnehmer. Damit verbunden ist eine anwendungsorientierte Einweisung in einschlägige Software, bspw. zur Optimierung und Risikoanalyse.

Schliesslich sollen die Teilnehmenden den Zusammenhang zwischen finanzieller Führung und der Verwendung von finanziellen Anreizsystemen für Mitarbeiter im Gesundheitswesen sowie die sich daraus ergebenden Chancen und Risiken erkennen.

Inhalte

- Einführender Überblick über die Rolle der internen und externen Unternehmensrechnung in Einrichtungen des Gesundheitswesens, u.a. Grundzüge der Bilanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung, Vollkostenrechnungen, Vollkostenproblematik, Einführung in die Teilkostenrechnung, Entscheidungsrechnung auf Basis der Teilkostenrechnung (Kurseinheit 1)
- Finanzielle Führung und Controlling bei Spital-Vergütung durch DRGs (Kurseinheit 2)
- Darstellung des Zusammenhangs zwischen regulativen Rahmenbedingungen des Gesundheitswesens und Innovations- sowie Investitionsverhalten (Kurseinheit 3)
- Darstellung & Diskussion des State of the Art moderner Investitionsrechnung in Einrichtungen des Gesundheitswesens am Beispiel medizinischer Diagnostik (Kurseinheit 4: Case Study 1)
- Darstellung & kritische Diskussion der Grundzüge einer wertorientierten Unternehmensführung mit Kennzahlen (Kurseinheit 5)

- Darstellung & Diskussion weiterführender Ansätze moderner Investitionsrechnung, die ökonomische Bewertung von Flexibilität (Kurseinheit 6: Grundzüge der flexiblen Planung)
- Darstellung & Diskussion des Zusammenhangs zwischen finanzieller Führung und finanziellen Anreizsystemen (Kurseinheit 7)
- Darstellung des Zusammenhangs zwischen regulativen Rahmenbedingungen des Gesundheitswesens und Innovations- sowie Investitionsverhalten (Kurseinheit 8).

Methoden

Referate, praktische Übungen am PC/Laptop und Diskussionen anhand von Fallstudien und Fallbeispielen, Rollenspiele, Gruppenarbeiten. Nach Möglichkeit bringen die Teilnehmenden einen Laptop mit einschlägiger Standardsoftware (insbesondere MS-Excel[®]) mit.

Kurssprache

Deutsch

Zielpublikum, Zulassung

Personen mit einer abgeschlossenen Hochschul- oder anderen qualifizierten Ausbildung und mehrjähriger Erfahrung im Gesundheitswesen, die Aufgaben des Gesundheitsschutzes, der Krankenversorgung oder der Gesundheitsförderung erfüllen.

Soweit qualitativ genügend Anmeldungen vorliegen, sind für die folgenden Tätigkeitskategorien Quoten vorgesehen: Staatliche, mit gesundheitsrelevanten Fragen befasste Verwaltung; Spitäler (Ärztenschaft, Pflege, Verwaltungsdirektion); Organisationen im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung; Industrie; freie Berufspraxis und Spitex-Dienste; Kostenträger; Unterricht und Animation; Verbände.

Veranstalter

Universität Bern, Weiterbildungsprogramm Gesundheitswesen

Leitung

Prof. Dr. Christian Ernst, Institut für Health Care & Public Management, Universität Hohenheim

Referentinnen und Referenten

Tbd

Daten

Kursbeginn: Mittwoch, 10. April 2013

Kursende: Freitag, 12. April 2013

Kurszeiten: Mi bis Fr 08.15 – 12.15 und 13.45 bis 17.45 Uhr

Ort

Haus der Universität, Bern

Kosten und Kursdurchführung

Fr. 1650.-- inkl. Kursmaterial, Mittagessen und Pausenverpflegung.
Teilnehmerzahl für die Durchführung: mindestens 18, höchstens 25 Personen.

Leistungsnachweise und Abschluss

Es wird eine Teilnahmebescheinigung abgegeben. Fakultativ kann ein Leistungsnachweis erbracht werden.

Der erfolgreiche Abschluss mit einem Leistungsnachweis ist Voraussetzung für die Anrechnung an den Zertifikatsabschluss Zusammenarbeit im Gesundheitswesen. Für den Zertifikatsabschluss sind Leistungsnachweise zu sechs Modulen erforderlich. Leistungsnachweise von früher absolvierten Modulen der Speziellen Kursangebote können grundsätzlich angerechnet werden, wobei die Studienleitung über die Anerkennung entscheidet.

Der erfolgreiche Abschluss mit einem Leistungsnachweis ist auch für die Kreditierung des Moduls durch einige andere Anbieter vorausgesetzt.

Anmeldefrist

06. März 2013

Weitere Informationen

Universität Bern, Weiterbildungsprogramm Gesundheitswesen
Sidlerstrasse 6, CH-3012 Bern
Telefon +41 31 631 32 11, Fax +41 31 631 32 13
info-mig@rw.unibe.ch
www.mig.unibe.ch